



Der World Wide Fund For Nature (WWF) ist eine der größten und erfahrensten Naturschutzorganisationen der Welt und in fast 100 Ländern aktiv. Mit mehr als sechs Millionen Förderer:innen und einem globalen Netzwerk von 90 Büros führen Mitarbeiter:innen aktuell 1.300 Projekte zur Bewahrung der biologischen Vielfalt durch – und das seit 60 Jahren. Genau dort, wo es darauf ankommt.

Der WWF Deutschland ist ein selbständiger Teil dieses globalen Netzwerks. Neben unserem Kernthema Natur- und Artenschutz liegt unser Arbeitsschwerpunkt vermehrt darauf, Akteure aus Wirtschaft, Finanzen, Politik und Gesellschaft auf ihrem Weg zu mehr Nachhaltigkeit zu unterstützen.

Das gelingt uns vor allem durch die Mitarbeiter:innen: Menschen, die sich auskennen. Menschen, die mit anpacken, die sich für unsere Themen begeistern und dabei auch noch eine gute Portion Spaß und Freude haben. Menschen, die bereit sind, sich mit uns zusammen für eine nachhaltige Zukunft einzusetzen und für die ihr Job verbunden ist mit der Überzeugung, gemeinsam eine lebenswerte Zukunft ermöglichen zu können.

Sie identifizieren sich mit den Zielen des WWF? Sie teilen unsere Überzeugung und Leidenschaft? Zur Verstärkung unseres Vorstandsbereichs **Naturschutz** im Bereich **Meeresschutz** in **Hamburg**, suchen wir ab dem **01.10.2026 befristet für 2 Jahre** in **Vollzeit** mit **40** Wochenstunden eine:n qualifizierte:n:

Advisor (m/w/d) EU Fisheries

Das erwartet Sie:

Stakeholder-Management & Advocacy:

- Aufbau und Pflege von Kontakten zu Akteuren aus dem politischen und regulatorischen Umfeld auf relevanter Landes-, Bundes- und EU-Ebene, BALTFISH/HELCOM-Umfeld, Wissenschaft, Fischereisektor, anderen Umweltverbänden, sowie Handel und Industrie.
- Schnittstelle zwischen WWF Deutschland und dem European Policy Office (WWF EPO), sowie intern zur Koordination zwischen dem Fisch-Team und dem meerespolitischen Team des WWF Deutschland, etwa zu Themen wie der gemeinsamen Fischereipolitik, IUU-Verordnung und Kontrollverordnung.
- Abstimmung zwischen und Förderung aktiver Zusammenarbeit zwischen WWF Hamburg und Ostsee-/Nordseebüro sowie dem Baltic Sea Program des WWF International

Inhaltliche Positionierung:

- Kritische und kompetente Begleitung von Plänen und Prozessen zur Neuausrichtung der deutschen Fischerei in Nord- und Ostsee, sowie zur europäischen Politikebene
- Erarbeiten von Terms of Reference für Studien, Betreuung der Autor:innen, fachliche Abnahme der Inhalte

Öffentlichkeitsarbeit:

- Mitwirkung an der Erstellung und öffentliche Vertretung von relevanten Positions- und Hintergrundpapieren, politischen Strategiepapieren, Stellungnahmen, Vorlagen in Zusammenarbeit mit der Presseabteilung Verfassen von Pressemitteilungen, Beantworten von journalistischen Anfragen und Interviews/Beiträge auf allen WWF-Kanälen.
- Vertretung des WWF auf internen und externen nationalen und internationalen Fachveranstaltungen, in Ausschüssen und Arbeitsgruppen auf Regierungs- und Nicht-Regierungsebene
- Fach- und Magazinbeiträge etc. zu den Inhalten der Fischereiarbeit für unterschiedliche Zielgruppen und Multiplikator:innen (Wissenschaft, Politik, Öffentlichkeit und dem WWF-Förderer:innenkreis) in enger Abstimmung mit den Fachkolleg:innen auch aus weiteren Bereichen
- Fachliche Verantwortung für die Zusammenarbeit mit den Kommunikationsbereichen (Presse, Internet, Social Media usw.) zur Sicherstellung der Kommunikationsziele

Das bringen Sie mit:

- ein Werteverständnis, das zu unseren WWF Werten passt: Entschlossenheit. Respekt. Aufrichtigkeit. Verantwortung. Kooperation.

Für diese **spezifische Stelle** bringen Sie außerdem mit:

- Abgeschlossenes Hochschulstudium (mind. Bachelor) im Bereich Fischereibiologie / Fischereimanagement oder ein vergleichbarer Hochschulabschluss in Verbindung mit einschlägiger Praxiserfahrung
- Mind. 5 Jahre Berufserfahrung im Themenfeld Fischerei, Meeres- und Fischereipolitik, politischer Advocacy-Arbeit auf nationaler und europäischer Ebene o.ä.
- Sehr gute Kenntnisse zu EU-Fischereigesetzgebung & Prozessen, insbesondere der Implementierung der Gemeinsamen Fischereipolitik (GFP), Fischerei-Quoten-/TAC-Prozessen, der EU-Kontrollverordnung, des Ocean Pacts und Ocean Acts
- Hervorragende Analysefähigkeiten und politisches Gespür, sowie sehr gute Fähigkeiten bei der Aufbereitung und Kommunikation von komplexen Inhalten u.a. zur Erarbeitung von Positionspapieren, politischen Briefings und Stellungnahmen
- Verständnis von regionalen und internationalen Gremien, ihrer Rollen, Prozesse und Einflusshebel
- Gute Kenntnisse Ostsee-/Nordsee-Ökosysteme und der Faktoren menschlicher Einflussnahme, die Fischbestände und Ökosysteme bedrohen sowie sehr gutes Verständnis der Auswirkungen von Fischereien
- Wünschenswert sind anwendungsbezogene Erfahrung mit Methoden zur Bestandsbewertung, sowie Management-Referenzpunkte
- Grundverständnis von Lieferketten von Fisch und Seafood: Produktions- und Handelsströme, Import-/Exportlogik, Traceability-Ansätze

Das bieten wir:

- eine sinnvolle Aufgabe für unseren Planeten sowie die Möglichkeit, echte Veränderungen mitzugestalten
- großartige Kolleg:innen plus größtmöglichen Gestaltungsspielraum
- flache Hierarchien und kurze Wege, zum Beispiel zentral im Herzen von Berlin-Mitte, am Rathaus in Hamburg oder in unseren Projektbüros
- flexible Arbeitszeitmodelle, Homeoffice und 30 Tage Urlaubsanspruch
- monatliche Zusatzleistungen und eine betriebliche Altersversorgung
- ganz vorne Mitspielen oder einfach Dabeisein z. B. in unserer Band, im Fußball- oder Volleyball-Team

Überzeugt?

Dann freuen wir uns darauf Sie kennenzulernen. Bitte schicken Sie uns Ihre Bewerbung (mindestens Lebenslauf und Motivationsschreiben) bis zum **18.08.2026** unter Angabe Ihrer Gehaltsvorstellung und Ihrer Verfügbarkeit direkt online über unser Bewerbungsformular. Für Fragen vorab steht Ihnen Jana Kreller gerne zur Verfügung.

Jetzt bewerben

Übrigens:

Als internationale Organisation unterstützen wir ein Arbeitsumfeld der Vielfalt, das auf Gerechtigkeit und gegenseitigem Respekt beruht. Wir freuen uns daher über jede Bewerbung – unabhängig von ethnischer, sozialer und nationaler Herkunft, Geschlecht, Religion, Alter, Behinderung, sexueller Orientierung, Familienstand und politischer Einstellung.

